



Gerd Wessolek (Hrsg.)

Von ganz unten

Warum wir unsere Böden besser schützen müssen

338 Seiten, Softcover,
ISBN 978-3-86581-771-6,
29,95 € (D).

Auch als E-Book erhältlich.

Wir treten sie täglich mit Füßen und können doch keinesfalls ohne sie leben – unsere Böden. Welchen Einfluss haben sie auf unsere Vorstellungen von einem guten, erfüllten Leben? Wer erinnert sich noch daran, wie es war, durch die Feldflur zur Schule zu gehen und das frische Heu oder den frisch gewendeten Boden nach dem Kartoffelroden zu spüren?

Solchen Fragen gehen Gerd Wessolek und seine Co-Autor*innen nach. Dabei eröffnen sie neue Blicke auf die faszinierende Welt der Böden. Sie stellen kulturelle, naturwissenschaftliche und künstlerische Ansätze über Böden vor und schildern die vielfältigen Farben, Formen und Strukturen der verletzbaren Haut unserer Erde.

Spätestens der Verlust weiter Landschaften und ihrer Böden an Autobahnen, Siedlungen und Windkraftanlagen macht uns deutlich, warum wir unsere Böden besser schätzen und schützen müssen.



© Gerd Wessolek

Gerd Wessolek

Professor Dr. Gerd Wessolek leitet an der Technischen Universität Berlin im Institut für Ökologie das Fachgebiet ›Standortkunde und Bodenschutz‹. Als Vorsitzender der Kommission ›Boden in Bildung und Gesellschaft‹ der Deutschen Bodenkundlichen Gesellschaft initiierte er dieses Buchprojekt, um den Schutz von Böden stärker in die öffentliche Diskussion zu tragen.

Pressestimmen

»Dieses Buch gehört in alle Regale umweltbewusster Menschen und auf den Tisch der Politiker die meinen, Boden sei nur der Dreck an unseren Füßen.«
Alexander Stahr, ahabc (online)